



# Stadionzeitung **Offensiv!**

www.hagerer-sv.de

Saison 2014/15 · Nr. 12



**Macht's noch einmal, Jungs!**

Im Hinspiel bejubelte der HSV einen 3:0-Sieg gegen Hasbergen

Foto: Peter Leuenberger

## **Hagerer SV – TuS Bad Essen**

Sonntag, 10. Mai 2015, 15 Uhr

## **Hagerer SV – Gaste-Hasbergen**

Sonntag, 17. Mai 2015, 15 Uhr

# Ihr starkes Team

Kommen Sie einfach bei uns vorbei

fair versichert  
**VGH** 



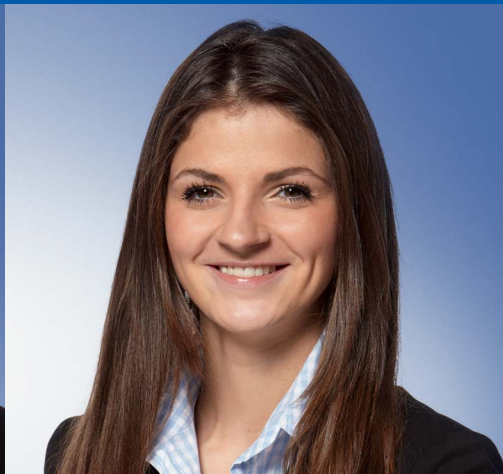
Steffen Plogmann



Melanie Holkenbrink



Jonas Schliehe-Diecks



Loretta Bitic

## VGH Vertretung Steffen Plogmann

Natruper Str. 17a  
49170 Hagen am Teutoburger Wald  
Tel. 05401 897910 • Fax 05401 897911  
www.vgh.de/steffen\_plogmann  
steffen.plogmann@vgh.de

 Finanzgruppe

**Offensiv!**

Vorwort

## Herzlich willkommen,

zu den beiden letzten Heimspielen in der Saison 2015/16. In den beiden letzten Heimspielen begrüßen wir zuerst die Mannschaft aus Bad Essen. Dann haben wir das Team der Spielvereinigung Gaste-Hasbergen zu Gast.

Doch vorher ein kurzer Rückblick auf die beiden vorigen Spiele...

Im Spiel gegen TuS Glane konnten wir unsere weiße Weste zu Hause wahren und siegten nicht unverdient 3:1. Dadurch zerstörten wir alle Aufstiegsgedanken der Gäste. Im Spiel danach, gegen Viktoria Gesmold, führten wir bis zur 80. Min. mit 2:1, mussten uns aber nach 90 Min. dann leider mit 3:2 geschlagen geben.

Aber werfen wir wieder den Blick auf die anstehenden Aufgaben. Die Gäste aus Bad Essen stehen als erster Absteiger fest und wollen sich anständig aus der Kreisliga verabschieden. Da gilt es den Gegner nicht zu unterschätzen und einen weite-



Foto: FUPa.net/No

ren Heimsieg einzufahren. Das Hinspiel gewannen wir 2:0. Es war aber ein hartes Stück Arbeit. Im vorletzten Saisonspiel kommt es dann zum Derby gegen Gaste-Hasbergen. Die Truppe von Spielertrainer Dennis Ennen ist sehr wechselhaft durch die Saison gekommen und gilt als eine kleine Wundertüte. Das Hinspiel konnten wir mit 3:0 für uns entscheiden und streben natürlich auch im Heimspiel ein Sieg an.

Wenn wir beide gewinnen, dann hätten wir in 2015 alle Heimspiele gewonnen.

Zum Saisonabschluss haben wir dann die kürzeste Anreise, denn wir treten dann zum Derby in Holzhausen an.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Trainerteams und der Mannschaft bei allen bedanken, die uns, in welcher Form auch immer, unterstützt haben. Vielen Dank! Auf letzte erfolgreiche Wochen in der Saison 15/16.

**Mit sportlichen Grüßen  
Benjamin Deuper, Trainer 1. Herren**

### Impressum

Herausgeber: Förderverein 1. Herren im Hagener SV  
Friedel Frommeyer  
Hermann-Löns-Weg 25 • 49170 Hagen  
Redaktion: Sebastian Ehrenbrink (verantwortw.)  
E-Mail: pressewart@hagener-sv.de  
Mitarbeiter dieser Ausgabe:  
Ricarda Ehrenbrink • Benedikt Ehrenbrink  
Michael Kampe • Benjamin Deuper • Peter Leuenberger

Fotos: Peter Leuenberger • Sebastian Ehrenbrink  
Anzeigen: Steffen Plogmann (verantwortw.)  
Telefon 01 63/2 69 77 84  
Layout und Satz: Sebastian Ehrenbrink  
Gedruckte Auflage: 120 Stück  
Internet: www.hagener-sv.de  
„Offensiv!“ erscheint vor jedem Liga-Heimspiel  
der 1. Herren des Hagener SV

# GiroLive

Mein Konto. Mein Vorteil.

 **Sparkasse  
Osnabrück**



Foto: Sebastian Ehrenbrink

## 5. Herren mit neuen Trikots von Bensmann + Sohn ausgestattet

Große Freude herrschte bei den 5.-Herren-Kickern des Hager SV, als sie vom ortsansässigen Entsorgungsfachbetrieb Bensmann + Sohn mit neuen Trikots ausgestattet wurden. Das Team, das das erste Punktspiel in den neuen Jerseys gleich mit 2:0 gegen Glandorf III gewinnen konnte, bedankte sich mit einem Blumenstrauß bei Sponsor Wilhelm Bensmann (Foto, l.) für die großzügige Geste. se

Pl.	Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkte.
1.	SV Conc. Belm-Powe	27	19	3	5	67:25	+42	60
2.	SC Glandorf	27	18	5	4	76:31	+45	59
3.	SV Vikt. Gesmold	27	18	3	6	69:31	+38	57
4.	BSV Holzhausen	27	16	6	5	75:33	+42	54
5.	TuS Glane	27	16	4	7	65:32	+33	52
6.	SV Bad Laer	27	15	4	8	98:63	+35	49
<b>7.</b>	<b>Hager SV</b>	<b>27</b>	<b>14</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>57:38</b>	<b>+19</b>	<b>46</b>
8.	SF Oesede	27	12	4	11	63:47	+16	40
9.	SV Vikt. 08 GMHütte II	27	11	6	10	51:63	-12	39
10.	Spvg. Gaste-Hasbergen	27	11	1	15	47:72	-25	34
11.	TSG Dissen	27	10	3	14	61:75	-14	33
12.	SC Melle 03 II	27	10	3	14	43:68	-25	33
13.	TV Wellingholzhausen	26	5	5	16	38:69	-31	20
14.	FC Bissendorf	27	5	3	19	49:79	-30	18
15.	TSV Riemsloh	27	5	2	20	34:86	-52	17
16.	TuS Bad Essen	26	2	0	24	18:99	-81	6

Stand: 4. Mai 2015

## Ihr Partner vor Ort!

Höhenweg 1  
Tel.: 05401/36850  
Hagen a.T.W.



Mineralöle  
Transporte  
Baggerbetrieb  
Containerdienst

# Bensmann + Sohn

Entsorgungsfachbetrieb





# Dietmar Pögel

## Autotechnik Kfz-Meisterbetrieb

Höhenweg 21 • 49170 Hagen a.T.W.  
Telefon 05401/34 59 51 • Fax 05401/34 59 52

# Günter Obermeyer

Inh. Karsten Obermeyer

**GETRÄNKE-FACHGROSSHANDLUNG**

Ziegeleiweg 4 • 49170 Hagen a.T.W.  
Telefon 05405/72 64 • Fax 05405/85 52

# Günter Weber



## Dachdeckermeister

Alte Straße 20  
49170 Hagen a.T.W.

*Wir lassen Ihre  
Ideen Realität werden...*

**Tel.: 05401 - 9 04 20**  
**info@weberdach.de**

Telefax ( 05401 ) 98 00 68

**Offensiv!**

1. Herren

## Hagener SV – TuS Glane 3:1

# Verdienter Sieg gegen Titelkandidaten

Das Team aus Glane befand sich zu diesem Zeitpunkt auf Platz 4 der Tabelle und wollte mit einem Sieg wieder ganz nah an die Tabellenspitze rücken. Wir hatten nach der schlechten Leistung am letzten Wochenende gegen die Sportfreunde aus Oesede wieder etwas gut zumachen. Genug Vorgeplänkel – nun zum Spiel:

In den ersten 20 Minuten wurde sich, wie typisch bei 2 gleichwertigen Mannschaften, abgetastet. Beide Teams hatten gute Ansätze jedoch keine richtige Torchance rausgespielt. Ab der 20. Minute tasteten sich beide Teams näher ans Tor heran. Glane kam dabei mehr über die Standards und Hagen eher über Kontersituationen. Die erste

„größere“ Chance des Spiels hatte Glane. Eine scharf getretene Ecke kam auf den 2. Pfosten, wo Marlon dann im nachfassen den Ball unter sich begraben konnte. Ansonsten stand unsere Defensive stabil. In der 32. Minute fiel dann der erste Treffer. Hinten links wurde der Ball stark von Jan „Pinsel-Bernado – Torpedo-Schuss – Dancing Queen“ Schriever erobert. Der gewonnene Ball wurde dann über unsere linke Offensivseite nach vorne getragen. Jannik Kuzi Kuzma hat dann noch eben einen Glaner im 16er ins leere Laufen lassen und uneigennützig quergelegt – ACHTUNG!!! auf den größten Menschen der Welt – Tom „die Maschine“ Haarbach. Tommi hat den Ball dann in alter Torjäger Manier unten rechts reingeschoben. Da

ging ein Hauch von Roy Makaay durchs Stadion. Kurz vor der Halbzeit dann noch eine unschöne Szene. Michi Kampe hat eine Flanke im eigenen 16er abgefangen und den Konter eingeleitet. Er trieb den Ball nach vorne wobei dann ein Glaner ein Taktisches Foul machen wollte. Leider sah dies so aus, dass sein einziges Ziel die Beine von Michi Kampe waren. Der Glaner hatte mehr als Glück und sah nach dieser Tötlichkeit nur Gelb. Kurz darauf piffte der Schiedsrichter zur Halbzeit.

Kurz nach der Halbzeit fiel der zweite Treffer in der Partie. Jannik Kuzma ging in die 1 gegen 1 Situation im linken 16er Eck. Nach einem schönen Übersteiger foulte der Glaner im eigenen 16er. Der Schiri entschied sofort auf Elfmeter. Wer kommt bei uns für einen Elfmeter in Frage? ACHTUNG!!! Natürlich der größte Mensch der Welt – Tom Haarbach. Lässig wie ein Luis Figo schob er den Ball mit Wucht ins obere rechte Eck. Klasse Tom!!! Hagen konzentrierte sich danach mehr aufs Konterspiel, da Glane jetzt mit 6–7 Spielern angriff. Glane kam zu keiner richtigen Torchance.

Doch in der 70. Minute fiel aus dem nichts für Glane der Anschluss. Nach einer Ecke gab es ein kleines Gewusel nach den Ball. Ein Glaner schoss dann am 2. Pfosten aus der Drehung und der Ball wurde unglücklich ins eigene Tor abgefälscht. Glane drückte nun auf den Ausgleich.

**Fortsetzung auf Seite 9**



# Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

## ...mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

[www.martin-obermeyer.de](http://www.martin-obermeyer.de)



Planungsbüro &  
Bauunternehmen  
Martin Obermeyer



# SCHICKE ZÄHNE TEAM

Dentallabor GmbH  
Wagner Menkhaus

[www.schicke-zähne-team.de](http://www.schicke-zähne-team.de)



Telefon 05 41 - 58 49 60

ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK



## Offensiv!

1. Herren

### Fortsetzung Hagener SV – TuS Glane

Doch wir bewahrten kühlen Kopf und verteidigten stark. Nach der lauten Aufforderung von Wolle Baaaaaaa: „Ihr müsst jetzt wieder was nach vorne machen!!!“ konterten wir wieder und setzten so auch den Schlusspunkt der Partie. Jannik Kuzma setzte sich dieses mal auf dem rechten Flügel durch und bediente Mustergültig unseren treffsicheren Bomber Steffen Plogmann. Dieser hielt den Fuss hin und setzte den Ball gekonnt an den linken Innenpfosten. Das war die Entscheidung. Somit fuh-ren wir einen verdienten dreier gegen Glane ein. Vielen Dank nochmal an alle, die uns immer so zahlreich unterstützen.

Michi Kampe

Das  
Rhetorik-Foul

„Nur ein Wort:  
Vielen Dank.“

(Horst Hrubesch)



Pizza & Döner Lieferservice

05401/347575

Lieferservice von 17 bis 22 Uhr

Öffnungszeiten: Mo. 17 bis 22 Uhr  
Di.–Do. 12 bis 14 Uhr und 17 bis 22.30 Uhr  
Fr. & Sa. 12 bis 23 Uhr So. & Feiertag 12 bis 22 Uhr

Martinstraße 2 • 49170 Hagen a.T.W. • [www.caesaro.de](http://www.caesaro.de)

Hotel Pizzeria Caesaro

Durchwahlnummern für  
Hotelreservierungen:

Telefon 05401/83 7999

Fax 05401/83 59 38

Mobil 0175/9 51 27 02

Das Wesentliche ist nicht,  
gesiegt, sondern sich wacker  
geschlagen zu haben.

Pierre Baron de Coubertin



Tischlermeisterin  
SANDRA HEHMANN  
Im Dreskamp 18  
49170 Hagen a. T.W.

Telefon 05401/98 03 03  
Telefax 05401/98 03 23  
info@tischlerei-hehmann.de  
www.tischlerei-hehmann.de

## A. Paulitschek Autolackier-Fachbetrieb



### Ihr Spezialist für:

- Pkw-Lackierungen
  - Oberflächenlackierungen
  - Möbellackierungen
  - Sonderlackierungen
  - Beschriftungen

**...und alles,  
was lackierbar ist!**

A. Paulitschek

Gildestraße 25 · 49477 Ibbenbüren · Mail: A.Paulitschek@gmx.de

Telefon 054 51/26 54 · Fax 054 51/50 55 25

## SG Hagerer SV – SG Wissingen 2:1

# A-Jugend schlägt Tabellenführer

Nach der ärgerlichen 1:0-Niederlage gegen defensiv gut stehende Voxtruper musste die A-Jugend innerhalb von zwei Wochen gegen die drei Erstplatzierten der Tabelle antreten. Gegen starke Bramscher reichte es zu Hause nur zu einem 2:2 Unentschieden und beim OSC verlor man die Woche darauf mit 3:2.

Somit musste im Heimspiel gegen den Tabellenführer aus Wissingen unbedingt ein Dreier her, wollte sich das Team noch eine minimale Chance auf den dritten Aufstiegsplatz erhalten. Trainer Jörg Plogmann war vor dem Spiel zuversichtlich und meinte: „Ich hoffe, dass heute der Knoten platzt.“

Ganz in diesem Sinne spielte die Mannschaft dann auch von Anfang an sehr konzentriert. Man merkte ihr an, dass sie die Vorgaben des Trainerteams umsetzen wollte. Den Ball schnell spielen, dabei gut verschieben und mit starkem Pressing den Gegner gar nicht erst ins Spiel kommen lassen. Nach einem klugen Pass ging Joscha Hoppe, in der 14. Minute, über links in den Strafraum und schoss die Kugel aus fünf Metern am Keeper vorbei ins Tor. Auch danach blieben die Hagerer in der ersten Halbzeit weiter dominant und waren überlegen, konnten ihre Chancen aber nicht verwerten.

In der zweiten Halbzeit versuchte Wissingen, sich aufzubauen und kam etwas besser ins Spiel. Aber die Spielgemeinschaft aus Hagen und der Niedermark ließ nicht viel zu und hatte ihrerseits einige gute Möglichkeiten, das Spiel vorzeitig zu entscheiden. In der 81. Minute kam es dann so, wie man es im Fußball kennt, wenn man seine Chancen

nicht nutzt. Eine Unachtsamkeit in der Abwehr führte dazu, dass Jelle Stollberg freistehend aus kurzer Distanz das 1:1 erzielte.

Danach wurde es turbulent. Lautes Reklamieren bei Marcel Schulte brachte Dennis Rottmann in der 84. Minute erst die gelbe Karte ein und nach einem weiteren lautstarken Wortwechsel gab der Schiri aus Hasbergen dem hitzigen Rottmann eine Fünf-Minuten-Zeitstrafe. Das Spiel wurde jetzt nochmals intensiver. Beide Mannschaften suchten die Entscheidung und es wurde verbissen um jeden Ball gefightet.

„Wenn Du nicht weißt wohin mit dem Ball, dann schieß ihn einfach ins Tor“, dachte sich vielleicht Mathes Friedrich, als er in der 87. Minute einfach mal abzog und den Torwart mit einem fulminanten Bogenschuss überraschte. Der Ball passte genau zwischen Latte und dem zu spät reagierendem Keeper ins Netz. Die Freude der HSV-Spieler war riesengroß, vor allem bei Dennis Rottmann, was deutlich zu hören war. Diese 2:1-Führung verteidigten die Hagerer dann bis zum Schlusspfiff. Ein alles in allem verdienter Sieg, was auch der Gästetrainer neidlos anerkannte.

Diese gute spielerische und auch kämpferische Leistung müsste eigentlich der ganzen Truppe nochmal richtig Mut machen für die restlichen acht Spiele. Wie heißt es doch so schön: „Im Fußball ist alles möglich.“ (Fünf Euro ins Phrasenschwein) Und zum Schluss noch ein Olli-Kahn-Spruch oben drauf: „Niemand aufgeben! Weiter machen, immer weiter machen!“

**Peter Leuenberger**



Ihr Malerfachbetrieb für:

- Innen- und Außenanstriche
- Vollwärmeschutz ● Sanierungen
- Tapezier- und Fußbodenarbeiten

Klosterstraße 2  
GMHütte-Kloster Oesede  
Tel. 05401/5547  
maler-schriever@osnanet.de  
www.maler-schriever.de

## Gaststätte Stock

Inh.: Karl-Heinz Niehenke

Zum Jägerberg 2 · 49170 Hagen a.T.W.  
Telefon 05401/9332

*Bei uns  
erwarten Sie*

- 2 Bundeskegelbahnen
- Gesellschaftsräume bis 200 Personen

**Küche bis 24 Uhr geöffnet!**



# WIEMANN

## HAGEN

- |                                |                |                  |
|--------------------------------|----------------|------------------|
| ■ Gewerbe- und Speisesalz      | ■ Voliendraht  | ■ Sämereien      |
| ■ Speise- und Pflanzkartoffeln | ■ Vogelfutter  | ■ Pflanzenschutz |
|                                | ■ Futtermittel | ■ Gartengeräte   |
|                                | ■ Düngemittel  | ■ Werkzeuge      |

Werner Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.

## Hagener SV III – TuS Glane III 4:1 Soloauftritte gegen Glane

Doch bevor wir zum eigentlichen Spielverlauf kommen, das Thema der Woche in Hagen: #ManuelNeuer war in Hagen. Wow! Aber am Sonntag vor dem Spiel hab ich mich gefragt, wo ist der Lump? Auch während der 90 Minuten, kein Lebenszeichen von Manu (so nennt man sich unter Freunden). In meiner Verwirrtheit darüber habe ich nach dem Spiel sofort zum Hörer gegriffen und ihn angerufen. Ich so: „Manu, hömma, was war da los? Wo warst du am Sonntag?“ Betretenes Schweigen. Bezeichnend. Dann die stammelige Antwort: „Ich hatte Angst“. Angst wovor? Vor den Papparazzi, den Bayern-Fan-Boyz, Charly, Schmötgen Bully? Seine Antwort: „Angst davor, eine Strafe in Kauf zu nehmen, Millionen zu verlieren, weil ich nach den 90 Minuten bei den Bayern hätte kündigen müssen, damit ich in einer solch schönen und intelligenten Mannschaft spielen darf. Aber es ist noch zu früh für mich diesen Sprung zu wagen. Nicht nur auf dem Platz, sondern vor allem am Brett muss ich noch einiges lernen.“ Ja, wo er Recht hat.

### Ein Schrank von einem Mann

Aber das er gewillt ist, diesen steinigen Weg zu gehen hat er am DFB-Pokal-Halbfinale deutlich unter Beweis gestellt. Kurz vorm Elfmeterschießen rannte er noch in die Katakomben um sich 2–3 Wacholderkugeln zu verabreichen. Nach dem Riel Frühstück und dem Braunen-Jacken-Mittag eine sehr konsequente Herangehensweise. Also nächstes Jahr heißt es dann

anstatt „Pferde & Träume“ eher „Kunstrasen, Ackern, C-Rohr, Karl-Heinz“! Wesentlich anstrengender, dafür aber auch um einiges spaßiger.

Genug des Vorgeplänkels. Jetzt zu knallharten 90 Minuten mit echten Gefühlen.

Zu Beginn des Spiels machten die Gäste aus Glane recht viel Druck und ließen uns kaum ein vernünftiges Spiel aufziehen. Als dann Benne – seines Zeichens ein stattlicher Kerl, quasi ein Schrank von einem Mann – @Tim Krüger – seines Zeichens eine Prima Ballerina – leicht tuschierte, entschied der Schiri auf Freistoß für die

Gäste aus Glane (Achtung mega Reim), fast alle ausgestattet mit einer ordentlichen Fahne. Der Freistoß wurde von Promille-Leo schön in den Strafraum ge-

hoben, dort vom Langen weitergeleitet, auf den 1,34m großen und 12 Jahre alten Timmy, der Calmer mit einem Flachsenschuss bezwang. Zehnte Minute 1:0 für den Gast. Während dieses Tor unsere Gäste in den wohlverdienten Mittagsschlaf schickte, weckte es uns richtig auf. Von da an übernahmen wir das Spiel und konnten durch ansehnliche Kombinationen die ein oder andere Torchance herauspielen. Doch diese 100%igen wollten einfach nicht rein. Da diese ganze Rumgepasserei nix brachte und Fußball eigentlich doch kein richtiger Mannschaftssport ist, sondern von einzelnen Ausnahmetalenten entschieden wird, waren jetzt Soli unser Mittel zum Zweck.

**Fortsetzung auf Seite 15**

# Joh. Mazzega Kfz-Meisterbetrieb



- Inspektion
- Computer Achsvermessung
- Computer Diagnose
- Klimaanlage service
- Kfz-Elektrik/-Elektronik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU
- Neu- und Gebrauchtwagen

Natruper Straße 36  
49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 05401/99466  
Fax 05401/98173  
www.meisterhaft.com



## Restaurant & Café

- ✦ regionale Spezialitäten
- ✦ gutbürgerliche Küche
- ✦ Familienfeiern
- ✦ Betriebsfeiern
- ✦ Partyservice
- ✦ Biergarten
- ✦ Kinderspielplatz
- ✦ Saalbetrieb



Zum Jägerberg 40 · 49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 0 54 05/9 41 11 · www.jaegerberg.de  
Öffnungszeiten: Mi. & Do. ab 15 Uhr  
Fr. & Sa. ab 12 Uhr · So. ab 9 Uhr  
Winterzeit: Mo. & Di. Ruhetag  
Sommerzeit: Mo. Ruhetag

## Offensiv!

3. Herren

### Fortsetzung Hagener SV III – Glane III

So war es im ersten Anlauf Ole, der sich die Kugel in der eigenen Hälfte mit Pattex an den Fuß klebte und Hackengas gab. Leider fand er in seiner Abschlusschwäche seinen Meister – ergo kein Ausnahmementalent. Angeturnt von diesem Sololaut machte sich beim nächsten Versuch Steffen K. auf den Weg, slalomstangte sich durch die gegnerischen Abwehrspieler und ließ auch dem Torwart nicht den Hauch einer Chance. 1:1 nach Soloauftritt Nummer 2. Nur 7 Minuten später war es Marc K. der sich in die gegnerische Box einrannte und zunächst den Ball verlor. Seinem aggressiven Nachsetzten und dem Blutalkoholgehalt von Prinz Promille war es zu verdanken, dass es einen klaren Elfmeter gab. Eine Sache für KF 7. Humorlos und mit 130 km/h schoss er den Ball, mit Umweg über die Hände des Glaner Schnappers, in die Maschen.

Spiel gedreht 2:1 für uns. Doch noch kurz vor der Halbzeit kam es zu einer folgenschweren Begegnung. Nach einem Schussversuch strauchelte Tommy und wurde von seinem Gegenspieler „aufgefangen“. Dieser (Nr. 21) interpretierte die Sache gänzlich anders: Meckerte, morsierte und schwor sich „Den Wichser schnappe ich mir noch.“ Der Schiri beließ es, für den bereits mit Gelb belasteten IQ-Intoleranten, bei einer mündlichen Verwarnung, um das Spiel zu beruhigen. Interessant .... Halbzeitpfiß. 2:1 für uns, Spiel gedreht.

Fünf Minuten nach Wiederanpfiß war es dann so weit. Der eben Erwähnte

zeigte sich konsequent; wenig Gehirn, aber konsequent, das muss man ihm lassen. Er grätschte mit offener Sohle Tommy um und kassierte dafür den überfälligen Platzverweis. Doch das schien die Glaner aus ihrem Delirium geweckt zu haben. Wir konnten die Überzahl vorerst nicht nutzen und agierten wie ein aus dem Altenheim geflohenes, verworrenes Stück Blöðheit. Unser kopfloses Rumgeeier blieb aber ohne Konsequenzen und irgendwann war es KF7 zu viel, er schnappte sich die Murmel, zündete den Turbo und schoss das scheiß Ding zum 3:1 ins Tor. Endlich! Sololaut Nummer 3!

### Prost. Das erlösende Quadruple

Im Anschluss war es noch einmal Zaubermaus Stefan H., der sich tänzelnd um seine Gegenspieler herumspielte, um dem Torwart im Anschluss einen einzuschenken. Prost. Das erlösende Quadruple. Die Messe war gelesen: 4:1! Die Niederlage aus dem Hinspiel wieder wettgemacht. Trotzdem noch 6 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer, (Um das in Relation zu setzen liebe Vierte: 6 Punkte sind für euch ca. 7 Spiele gegen Glandorf III), aber man hat ja schon Pferde kotzen sehen.

### Mein Musiktipp:

**Suicidal Tendencies – You can't bring me down**

**Knuff, Benne**

Ach komm! Und noch ein Witz zum Schluss.

**Wie verwirrt man eine Blondine?  
Man malt sie grün an und bewirft sie mit Steinen.**



# Hohe Einsparung der Heizkosten



so saniert man heute

## ...mit dem Förderprogramm der KfW

Dämmung für Außenwände, Dach, Fenster, Kellerdecke sowie Austausch der Heizungsanlage!

Tel. 05401/983 78 • Fax 05401/983 20

[www.martin-obermeyer.de](http://www.martin-obermeyer.de)



Planungsbüro &  
Bauunternehmen  
Martin Obermeyer



Dentallabor GmbH  
Wagner Menkhaus

[www.schicke-zähne-team.de](http://www.schicke-zähne-team.de)



Telefon 05 41 - 58 49 60



ALLIANZ FÜR MEISTERLICHE ZAHNTECHNIK

## SG Bohmte – Hagener SV 3:4

# Mädels machten Bohmte dull...

*Melodie: „Weil ich ein Mädchen bin“*

1. Was'n das für ne supercoole  
Mannschaft,  
die drei Punkte gegen Bohmte holt?  
Und unsere tollen Mädels  
haben alles aus sich rausgeholt.  
Schon nach ein paar Sekunden,  
führten wir mit 1:0,  
und von da an war uns klar:  
Wir machen Bohmte heute dull!
2. Lisa Heßmert die Granate  
traf zum Ersten,  
dicht gefolgt von Doppel-Rieke  
und Judith.  
Ja da sollte nochmal jemand sagen,  
dass wir Hagenerinnen wär'n nicht fit.  
**Ref.**

**Ref.:** Wir sind so froh, dass wir die Sieger  
sind, dass wir die Sie-ie-ie-ger sind.  
Wir steh'n zwar nur im Mittelfeld,  
doch wir sind wieder da,  
ja wir sind wieder da!  
Wenn ihr's nicht glauben wollt,  
dann macht euch nicht so rar,  
nein macht euch nicht so rar!

3. Doch ganz so einfach  
war's dann aber doch nicht,  
denn die Spielgemeinschaft holte auf.  
3:4 das war dann der Endstand,  
und da trinken wir jetzt einen drauf!

**Ref.**

Lasst es euch gut gehen!

**Ricky**



Damit Sie auch morgen  
noch kraftvoll zuschreien können!

## PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE RICARDA EHRENBRINK

Osnabrücker Straße 4  
49170 Hagen a. T. W.

Telefon 0 54 01/3 61 92 33

Telefax 0 54 01/3 61 92 34

Mail: [r.ehrenbrink@yahoo.de](mailto:r.ehrenbrink@yahoo.de)



## Hagener SV – Osnabrücker SC 1:1

# „Phrasenschwein“ quiekt vor Freude!

Bereits zum dritten Mal in dieser Saison standen sich die beiden o.g. gegnerischen Mannschaften gegenüber. 2 x hatten die Osnabrückerinnen die Nase vorn, heute sollte alles anders werden.

Denn, egal ob im Pokal oder in der Meisterschaft: Jedes Spiel beginnt bei null.

Motiviert bis in die Haarspitzen ging es auch los. Schon nach 5 Minuten hätte Claudia die Fußball-Weisheit „Das Runde muss ins Eckige“ in die Tat umsetzen können, leider scheiterte sie knapp an der zu geringen Torhöhe. Egal, kann passieren, ein Spiel dauert schließlich 90 Minuten... Festgehalten aber werden kann schonmal, dass es ein Auftakt nach Maß war. Und so ging es dann auch weiter!

Fast die gesamte erste Halbzeit befanden wir uns in der gegnerischen Hälfte...beinahe hätte man denken können, es wäre ein 6-Punkte-Spiel, so wie wir uns ins Zeug legten!

So entwickelte sich ein packendes Spiel, was vom Kampf beider Mannschaften lebte. Chancen gab es hüben wie drüben, doch leider waren es die Gegnerinnen, die mit 1:0 in Führung gingen. Zu allem Überfluss das Tor fiel zu einem wirklich ungünstigen Zeitpunkt, und zwar kurz vor der Halbzeit. Mist! So ging es dann auch in die Pause.

Doch nach Wiederanpfiff wurde schnell klar: Im Fußball ist alles möglich, und genau das hatten wir ja auch schon letzte Woche unter Beweis gestellt! Also, am

besten so tun, als wäre nichts passiert und volle Pulle Gas geben!

Kam es in der letzten Zeit mal häufiger zu dem Eindruck, dass wir mit dieser Doppelbelastung (1. und 2. Halbzeit) nicht so gut klar kamen, belehrten wir alle Anwesenden eines Besseren. Man, war das schön anzusehen!

Zusehends setzten wir die Stadtmannschaft unter Druck, so dass es bei ihnen des Öfteren hinten lichterloh brannte.

Doch die Null blieb, auf Grund der dicht gestaffelten Abwehr des OSC's, stehen!

Frei nach dem Motto: Fußball ist reine Kopfsache, behielten wir (die meiste Zeit) die Nerven, bauten unser Spiel (fast immer) ruhig und überlegt auf und zeigten

(mehr als einmal) richtig gute Kombinationen. Kurz gesagt: Eigentlich musste jetzt jeder 110 % geben, aber es gab jeder 150 %!

Die Spannung war zu diesem Zeitpunkt fast greifbar und wurde nahezu unerträglich, als wir zu allem Überfluss einige super Chancen ungenutzt liegen ließen.

Doch letztendlich wurden unsere Mühen belohnt! Nach einem grandiosen Kombinationsspiel war es Sarah F. die den entscheidenden Pass auf Rieke durchsteckte. Diese ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und verludt den gegnerischen Keeper eiskalt- als hätte sie nie was anderes gemacht. Herrlich...

Aber, ich möchte hier gar nicht einzelne Spieler hervorheben, denn der Star ist die

**Fußball  
ist reine  
Kopfsache**

Mannschaft und ihre gemeinschaftliche Leistung! So stand es jetzt also völlig verdient 1:1!

Ein Ergebnis, mit dem die Osnabrückerinnen nicht zufrieden sein konnten, allerdings fiel ihnen auch nicht wirklich eine passende Antwort ein! Ganz im Gegenteil, denn nun waren es die Hagenerinnen, die Blut geleckt hatten, und ein weiteres Mal einen, als Favoriten angereisten Gegner, ärgern wollten. (Außerdem war da ja auch noch eine kleine Pokalrechnung offen...)

So ging das Pressing weiter und weiter, doch durch die Abwehr gab es leider kein nochmaliges Durchkommen...

Also blieb es beim 1:1, so verdient wie auch überraschend!

Ein packendes Spiel, bei dem wohl jeder auf seine Kosten kam...

Meine Fazite zu diesem Knaller lauten: „Abseits ist, wenn der Schiri pfeift, oder wenn man ihm zu verstehen gibt, dass er zu pfeifen hat!“ „Nicht nur der Pokal hat seine eigenen Gesetze... auch die Kreisliga OS – Land!“ In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Beteiligten für ein tolles, spannendes Spiel bedanken und wünsche euch 'n schönen Start Woche!

Lasst es euch gut gehen!

**Ricky**

P.S.: Falls euch die Phrasen in diesem Bericht genervt haben, bedankt euch bei den Betreibern der Internetseite www.tz.de (Die 40 nervigsten Phrasen von Fußball-Reportern)

## EIN VOLLTREFFER...

minnerup ITK-Service & Mediasolution

**BENÖTIGEN SIE HILFE  
MIT IHREM COMPUTER?**

**Nutzen Sie unseren  
Computerreparaturdienst!**

Computertechnik ■ Telekommunikation ■ Medienagentur ■ Schulungszentrum ■ Business-ITK

minnerup ITK-Service & Mediasolution  
Iburger Str. 1 • 49170 Hagen a.T.W. • Fon 05401 897601 • www.minnerup.de





**Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung.**

**Dann kommen Sie zu uns: Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps. Von Menschen, die wissen, wovon Sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.**

**Wir sind Ihr größter Fan!**

Ihr Sportspezialist in Hagen a.T.W.

**SPORT *TR* EFF**

THOMAS  
KORTLÜCKE

Haskamp 2  
49170 Hagen a.T.W.  
Tel. 0 54 01-9 98 89

 **INTERSPORT**  
GRUPPE